



Sammlung Theaterzettel

Er hat etwas vergessen

Filhés, Bertha

1868-08-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nr. 160. Freitag, den 28. August 1808.

Eingetretener Hindernisse wegen statt der im Repertoire zu Göthe's Geburtsfeier angekündigten Vorstellung:
 „Torquato Tasso“ und der in Folge plötzlicher Unpäßlichkeit des Herrn Hanisch unmöglich
 gewordenen Aufführung des Schauspiels:

„Böse Zungen“

Er hat etwas vergessen.

Dramatische Kleinigkeit in einem Akt von L. Berthold.

Frau Tiems, eine Bäuerin
 Anton, ihr Sohn
 Gustel, ihre Nichte

Frau Rode.
 Herr Richelsen.
 Fräul. Kläger.

Hierauf:

Die Komödie der Irrungen.

Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare, für die Bühne eingerichtet von Karl von Holtei.

Solinus, Herzog von Ephesus
 Aegeon, Kaufmann aus Syrakus
 Antipholus von Ephesus, } Zwillingenbrüder und
 Antipholus von Syrakus, } Söhne des Aegeon
 Dromio von Ephesus, } Zwillingenbrüder und Sklaven
 Dromio von Syrakus } der beiden Antipholus
 Balthasar,
 Pietro } Kaufleute
 Antonio }
 Angelo, Goldschmied
 Doktor Zwick, Schulmeister und Beschwörer
 Ein Kerkermeister
 Ein Gerichtsdien r
 Ein Diener Adriana's
 Adriana, Gattin des Antipholus von Ephesus
 Luciana, deren Schwester
 Julia, eine Wittwe
 Nemilia, Aebtissin, Aegeon's Gemahlin

Herr Müller.
 Herr Jacobi.
 Herr Eichrodt.
 Herr Richelsen.
 Herr Pichler.
 Herr M. jo.
 Herr Starke.
 Herr Schlosser.
 Herr Werner.
 Herr Bauer.
 Herr Ditt.
 Herr Knapp.
 Herr Mödlinger.
 Herr Janson.
 Frau Jacobi.
 Fräul. Klär.
 Fräul. Kläger.
 Frau Rode.

Gerichtsdienner. Gefolge des Herzogs. Wachen. Diener. Volk.

Die Scene ist in Ephesus.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	fl. 30 kr.
		Galerie-Loge	fl. 24 kr.
		Galerie	fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr — Minuten von Ludwigshafen	"	Speyer, Neustadt, Dürkheim, Germersheim und Landau
" 9 " 45	"	Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10	"	Heidelberg.
Nachts 12 " 55	"	Heidelberg.